

## Elbe-Action-Day: Polizei schützt Natur im Biosphärenreservat

Am 10.08.24 kontrollierten Polizei und Ranger im Biosphärenreservat Elbtalaue, ahndeten über 20 Verstöße für den Naturschutz.

12.08.2024 - 10:45

Polizeiinspektion Lüneburg/Lüchow-Dannenberg/Uelzen

#### Gemeinsamer Einsatz zum Schutz der Natur

Am Wochenende vom 10. August 2024 führte die Polizeiinspektion Lüneburg zusammen mit der Wasserschutzpolizei, Rangern und Polizeireitern eine verstärkte Kontrolle im Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue durch. Diese Initiative, bekannt als der "Elbe-Action-Day", zielt darauf ab, die Einhaltung von Naturschutz- und Schifffahrtsvorschriften zu gewährleisten und die wunderschöne Landschaft der Region zu schützen.

# Durchgeführte Kontrollen und aufgezeigte Verstöße

Die Einsatzkräfte hatten sich in mehreren Bereichen der Elbtalaue zusammengefunden, darunter der Elbstrand in Bleckede und das Ostufer der Elbe im Amt Neuhaus. Sie ahndeten insgesamt mehr als 20 Verstöße gegen das Gesetz über das Biosphärenreservat sowie gegen das Binnenschifffahrtsgesetz. Unter den festgestellten Verstößen waren unzulässige Wasserski-Fahrten und das Fahren mit Jetskis

#### Ein engagiertes Team für die Natur

Insgesamt waren Polizeireiter aus Hannover und Braunschweig beteiligt, die bis Ende August regelmäßig im Biosphärenreservat Präsenz zeigen werden. Ihr Engagement erstreckt sich nicht nur auf das Überwachen von Vorschriften, sondern auch auf die Aufklärung der Besucher über die geltenden Regeln zum Schutz der Natur. Die Reiter verteilen Informationsmaterial und stehen den Gästen für Fragen zur Verfügung, um das Bewusstsein für den Umweltschutz zu fördern.

#### Warum ist dieser Einsatz wichtig?

Der "Elbe-Action-Day" und die kontinuierlichen Patrouillen der Polizeireiter unterstreichen die Bedeutung des Schutzes des Biosphärenreservats. Diese Region ist nicht nur ein Rückzugsort für viele Tierarten, sondern auch ein beliebtes Erholungsgebiet für die Bevölkerung. Der Schutz von Natur und Landschaft ist entscheidend für die Erhaltung der biologischen Vielfalt und die nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen.

### Die Rolle der gesamten Gemeinschaft

Die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Polizeikräften und den Rangern verdeutlicht, dass der Schutz der Natur eine gemeinschaftliche Verantwortung ist. Sympathisanten und Bürger werden eingeladen, sich aktiv einzubringen und die Einhaltung der Regeln zu unterstützen, um die Schönheit der Landschaft für zukünftige Generationen zu bewahren. Aktionen wie der "Elbe-Action-Day" sind ein Schritt in die richtige Richtung, um die lebenswichtigen Ökosysteme der Region zu schützen.

Rückfragen bitte an:

Polizeiinspektion Lüneburg/Lüchow-Dannenberg/Uelzen Pressestelle Kai Richter Telefon: 04131/8306-2324 o. Mobil 01520 9348855 E-Mail: pressestelle@pilg.polizei.niedersachsen.de

Original-Content von: Polizeiinspektion Lüneburg/Lüchow-Dannenberg/Uelzen, übermittelt durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de